

NETZWERK BERLINER KINDERPATENSCHAFTEN E.V. JAHRESBERICHT 2021

A) Allgemeine Angaben

Name	Netzwerk Berliner Kinderpatenschaften e.V.
Sitz der Organisation gemäß Satzung	Fehmarner Str. 12, 13353 Berlin
Gründung	28.2.2012
Rechtsform	eingetragener Verein
Kontaktdaten Adresse Telefon E-Mail Website (URL)	Jasmin Azar, Sarah Bloesy, Rebekka Meyer, Bernd Schüler Fehmarner Str. 12, 13353 Berlin 030 22 06 35 26 info@kipa-berlin.de www.kipa-berlin.de
Link zur Satzung (URL)	www.kipa-berlin.de/über-uns/transparenz/
Registereintrag Registergericht Registernummer Datum der Eintragung	Charlottenburg Vereinsregisternummer: VR 31514 B I Steuernummer: 27/673/53968 30.05.2012
Gemeinnützigkeit Angabe über Gemeinnützigkeit gemäß §52 Abgabenordnung Datum des Feststellungsbescheids Ausstellendes Finanzamt Erklärung des gemeinnützigen Zwecks	Der Verein ist von der Körperschafts- und Gewerbsteuer befreit, weil er ausschließlich gemeinnützigen Zwecken dient. 07.08.2020 Finanzamt für Körperschaften I, 14057 Berlin Förderung der Erziehung, Volks und Berufsbildung und des Bürgerschaftlichen Engagements

**B) Umsetzung des Vereinszweck in Aktivitäten im Jahr 2021
(Chronologische Darstellung)**

Satzungszweck	Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung und des bürgerschaftlichen Engagements
Mögliche Aktivitäten laut Satzung	<ol style="list-style-type: none"> 1) Organisation von Aktionen für Paten-Tandems aller beteiligten Akteure, z.B. durch gemeinsame Feste, gemeinsame Besuche von Veranstaltungen 2) Aus- und Weiterbildung der Netzwerkpartner zu fachspezifischen Themen durch Vorträge und Diskussionen 3) Aufbau und der Betreibung einer Internetplattform, die als Marktplatz, Wissensbörse und Anlaufstelle für all jene fungiert, die fachlich an Patenschaften für Kinder und Jugendliche interessiert sind 4) freiwilliges Engagement der Netzwerkpartner im Netzwerk und Rekrutieren weiterer Freiwilliger zur Umsetzung der hier beschriebenen Maßnahmen 5) Arbeit der Netzwerkpartner in Arbeitsgruppen und Projekten zu bedarfsorientierten Themen (wie z.B. zu Kontakten zu Eltern, Berufsorientierung, Patenschaft und Pubertät, Kinder und Jugendschutz) 6) Förderung der Gründung neuer Patenschaftsprogramme durch Wissenstransfer und Austausch von fachspezifischem Knowhow, Erstellen von Best Practice Beispielen 7) Weiterentwicklung und Festlegung von gemeinsamen Qualitätsstandards für Patenschaftsprogramme, deren Umsetzung und Überprüfung 8) gezielte Öffentlichkeitsarbeit und Vermittlung von Fachwissen zugunsten der Paten-Idee als Instrument zur Förderung von Kindern und Jugendlichen und zur weiteren Mobilisierung bürgerschaftliches Engagements

Zeitpunkt	Ausgeübte Aktivitäten/Bezug zu Satzungsaktivitäten
Fortlaufend	<ul style="list-style-type: none"> • Administration der Webseite: www.kipa-berlin.de (3,8) • Administration der Facebookseite: https://www.facebook.com/NetzwerkBerlinerKinderpatenschaften/ (8) • Administration eines Betterplace-Accounts: https://www.betterplace.org/de/organisations/12962-netzwerk-berliner-kinderpatenschaften-e-v
Januar	
Februar	<ul style="list-style-type: none"> • Treffen AG Qualität (5) • Außergewöhnliche Mitgliederversammlung

	<ul style="list-style-type: none"> • Wahl eines neuen Vorstands
März	<ul style="list-style-type: none"> • Treffen AG Qualität (5) • Treffen Steuerungsgruppe Projekt Wirkung Hoch drei (1)
April	<ul style="list-style-type: none"> • Treffen AG Qualität (5) • Treffen AG Event (2,5,8) • Teilnahme an der Berliner Freiwilligenbörse (2,5,8)
Mai	<ul style="list-style-type: none"> • Treffen AG Qualität (5)
Juni	<ul style="list-style-type: none"> • Treffen AG Qualität (5)
Juli	<ul style="list-style-type: none"> • Treffen AG Qualität (5)
August	<ul style="list-style-type: none"> • Umfrage zur Gründung eines Bundesverbands für soziales Mentoring (6,7,8) • Austauschtreffen im Freien: Pizza im Park für Patenschafts koordinierende (4,5)
September	<ul style="list-style-type: none"> • Treffen AG-Leiter:innen und Vorstand (5) • Treffen AG Qualität (5) • Treffen AG Empowerment (5) • Umfrage zur Bedarfserhebung Programm "Auf!Leben und Förderung durch "Aktion Zusammen Wachsen" (7,8)
Oktober	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Einlassung zum Bericht der Landeskommission zur Prävention von Kinder- und Familienarmut (8) • Treffen AG Qualität (5)
November	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglieder-Vollversammlung • Treffen AG Qualität (5) • Treffen AG Empowerment (5) • Aktuelle Kipa-Stunde" zum Thema: Ungeimpfte Pat:innen - (wie) geht das? (4,5)
Dezember	<ul style="list-style-type: none"> • Treffen AG Qualität (5)

Damit sind beileibe noch nicht alle Aktivitäten vollständig abgebildet. So kommt etwa hinzu, dass über einen Mailverteiler alle Mitglieder bei Gelegenheit relevante Informationen zugeleitet bekommen; in der Corona-Zeit beispielsweise die aktuellen Kontakt-Regelungen. Außerdem gehen via Webseite etwa Anfragen von Patenschaftsinteressent:innen ein, die beantwortet werden. Nicht zuletzt kam als Vorstandsaktivität dazu die Teilnahme an einer Vorbereitungsgruppe ("Taskforce") mit anderen regionalen Netzwerken. Diese plant einen Bundesverband für soziales Mentoring zu gründen und so wirksam Öffentlichkeitsarbeit und Lobbying zu machen (7,8).

C) Finanzen: Einnahme-Überschuss-Rechnung für das Jahr 2021

III. JAHRESABSCHLUSS	7.027,70€
Ergebnis Ideeller Bereich (Verein) 2021	105,57€
Ergebnis Zweckbetrieb (Projekte) 2021	-7.060,94€
Vortrag aus 2020 Ideeller Bereich	8.144,39€
Vortrag aus 2020 Zweckbetrieb	5.838,68€
Abschluss 31.12.2021 KONTO GLS-BANK	7.027,70€

Einnahmen und Ausgaben des Vereins:

Die Einnahmen des Vereins in Höhe von 3.179,12€€ setzen sich aus den Mitgliedsbeiträgen (3125,00€) und einer sonstigen Einnahme (54,12€) zusammen. Demgegenüber standen Ausgaben in Höhe von 3073,44€, u.a. für Webseiten (597,36€), Versicherungen (512,41) und Mitgliedschaften im Paritätär und anderen Netzwerken (600,50). Erstmals haben wir auch den Aufwand unserer Vorstände mit 250,-€ pro Person vergütet (750,- EUR). Der Verein konnte ausgeglichen mit einem geringen Plus in Höhe von 105,57€ abschließen und aufgrund der Rücklage aus dem Vorjahr in Höhe von 8144,39€ mit insgesamt 8.249,96€ in das Folgejahr starten und den negativen Abschluss im Zweckbetrieb (Projekte) ausgleichen.

Projekte:

Die negative Bilanz der Projekte im Jahr 2021 erklärt sich folgendermaßen:

- Das Telemachos-Projekt wurde entsprechend der Projektplanung umgesetzt, d.h. die abgerufenen Mittel wurden komplett ausgegeben.
- Die Mittel im Projekt "EMS Barcelona" wurden nicht völlig ausgeschöpft, weil die Konferenz aufgrund der Pandemie digital veranstaltet worden war. Beantragte Mittel für Reisen und Verpflegung wurden deshalb nicht ausgeschöpft. Eine Restsumme in Höhe von 598,92 wurde deshalb an den Fördermittelgeber (Paritätär Berlin) zurückerstattet.
- Im Projekt "Wirkung Hoch Drei" wurde in 2021 der Vortrag aus dem Vorjahr in Höhe von 5582,14€ ausgegeben und keine weiteren Mittel abgerufen. Die Ausgaben waren leicht höher, so dass die Projektbilanz im Negativbereich abschloss. Da das Projekt jedoch noch weiterläuft, wird ein Mittelabruf im Folgejahr die Negativbilanz wieder ausgleichen.

D) Projekte im Berichtszeitraum

Titel	Wirkung Hoch Drei
Laufzeit	01.02.2020 - 31.03.2021
Förderer	Eleven gGmbH
Fördersumme	42.781,20€
Projekthalte	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Workshops mit integrierter Datenerhebung zur Qualitätseinschätzung von Mentoringbeziehungen • Qualifizierung von Koordinator*innen zur Durchführung partizipativer Workshops, Erhebung und Interpretation von gewonnenen Daten • Wissenschaftliche Publikation der Projektergebnissen
Dokumentation	www.kipa-berlin.de

Titel	Fachbrief Telemachos 2021
Laufzeit	01.03.2021 - 31.12.2021
Förderer	Aktion zusammen wachsen
Fördersumme	2835,00€
Projekthalte	4 Ausgaben erarbeiten und versenden
Dokumentation	www.kipa-berlin.de/fachbrief-erhalten

E) (Foto-)Dokumentation

Neues Format bei KIPA: Pizza im Park für Patenschafts koordinierende

Praxisaustausch und fachliche Beratung kamen auch in Corona-Zeiten nicht zu kurz., man traf sich eben via Zoom. Aber das leibhaftige informelle Beisammensein und Sich-bestärken und -ermutigen waren digital nur bedingt möglich. Deshalb lud der Kipa-Vorstand zu einem Get together im Park ein, wo auch gleichzeitig dem im Februar ausgeschiedenen Vorstand gedankt wurde. Der neue Vorstand überreichte Blumen.



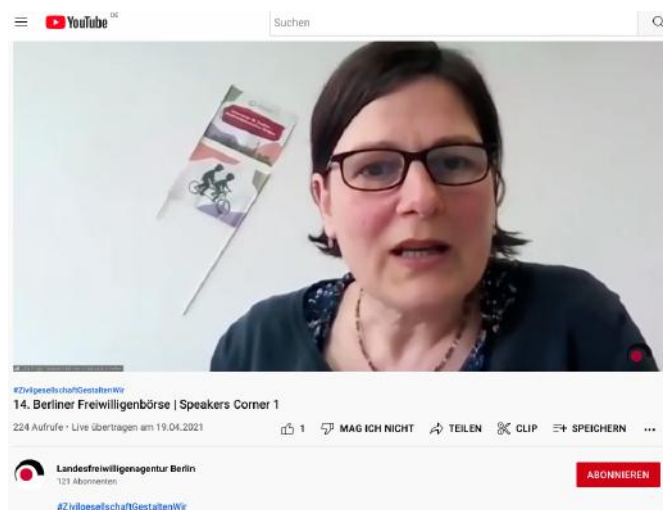
Übergabe und Einarbeitung: Seit Mitte Februar mit neuem Vorstand

Vier Vorstände wurden am 17. Februar neu gewählt, alle mussten sich einarbeiten, Rollen verteilen und nach und nach die Aufgaben des Vorstands übernehmen.



Freiwilligenbörse mal anders, schon wieder

Im April war wieder [Berliner Freiwilligenbörse](#), für KIPA immer eine willkommene Gelegenheit, um neue Freiwillige als Mentor*innen und Pat*innen zu finden. Da die Börse erneut nicht in gewohnter Form stattfinden kann, präsentierten wir uns online, etwa bei einer Speakers Corner und während diverser "Sprechtsunden", alles vorbereitet von der AG Event.



Die gefragteste Arbeitsgruppe: AG Qualität mit monatlichen Treffen

Patenschaften sind dann besonders wertvoll, wenn die Qualität der Beziehung und aller Prozesse drumherum stimmt. Deshalb trifft sich die Arbeitsgruppe in der Regel monatlich, denn es gibt viele Themen, Fragen und Entwicklungen, denen man gemeinsam nachgehen kann, durch Austausch und Informationsvermittlung.



Die Wissenschaft die Praxis bereichern lassen

Der *Fachbrief Telemachos* Nr. 26 enthielt ein Interview mit der renommierten Kinderarmutsforscherin Margeritha Zander, die unter anderem sagte:

„Viele Kinder in Armutslagen haben Bezugspersonen außerhalb der Familie besonders nötig.“



Das Projekt Wirkung hoch drei fortführen

Das Projekt geht in das dritte Jahr, es waren Tools zu testen und Daten auszuwerten.

